



# Alpenraumprogramm 2014 - 2020

## Ziele

Das Alpenraumprogramm als ein EU-Strukturförderprogramm zur Europäischen Territorialen Kooperation (Interreg) fördert transnationale Projekte im Alpenraum. Ein übergeordnetes Ziel des Programms ist die Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit und Attraktivität der gesamten Region durch gemeinsame Aktivitäten in Bereichen, in denen transnationale Kooperationen für nachhaltige Lösungen erforderlich sind. Beitragend zur EU 2020 Strategie für intelligentes, nachhaltiges und integratives Wachstum, bietet das Programm den Projektbeteiligten einen Rahmen, um neue Ideen zu entwickeln, zu testen, zu koordinieren und umzusetzen. Das Programm versteht sich als Motor von Entwicklung und Veränderung und agiert in drei verschiedenen Funktionen:

- + Förderer von ergebnisorientierten Projekten die innerhalb der Zielvorgaben des Programms liegen
- + Impulsgeber in den Debatten zur Kohäsionspolitik und zur Zukunft des Alpenraums
- + Beschleuniger von Kooperationen und gemeinsamen Lösungen

## Kooperationsgebiet





## Budget

Insgesamt stehen bis zum Jahr 2020 rund 116,6 Mio. Euro EU-Fördermittel (EFRE) für alpenweite Projekte für alle teilnehmenden Mitgliedstaaten zur Verfügung. Gefördert werden bis zu 85 % der gesamten Projektkosten (z.B. Personalkosten, Reisekosten, Veranstaltungskosten, Ausstattung, externe Dienstleistungen), 15 % müssen vom Antragsteller selbst getragen werden.

## Förderschwerpunkte

Förderfähig sind Projekte mit thematischem Bezug zu den folgenden Themenbereichen:

### Innovativer Alpenraum

32 % = 37.3 Mio. € EFRE

- + Verbesserung der Rahmenbedingungen für Innovationen im Alpenraum
- + Steigerung der Aktivitäten zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Daseinsvorsorge in einer sich wandelnden Gesellschaft

### CO<sub>2</sub>-armer Alpenraum

27 % = 31.5 Mio. € EFRE

- + Einführung transnationaler und integrierter Instrumente zur Reduzierung des CO<sub>2</sub>-Ausstoßes
- + Ausweitung kohlenstoffarmer Transport- und Mobilitätsmöglichkeiten

### Lebenswerter Alpenraum

27 % = 31.5 Mio. € EFRE

- + Nachhaltige Inwertsetzung des Kultur- und Naturerbes des Alpenraums
- + Verstärkung des Schutzes, der Erhaltung und der ökologischen Vernetzung der alpinen Ökosysteme

### Gute Governance im Alpenraum

8 % = 9.3 Mio. € EFRE

- + Stärkung und Anwendung einer transnationalen und Mehr-Ebenen-Governance



## Wer kann sich an Projekten beteiligen?

- + Körperschaften des Bundes, der Länder, der Regionen und Kommunen
- + Nichtregierungsorganisationen + Verbände + Vereine
- + Hochschulen + Aus- und Weiterbildungseinrichtungen
- + Forschungseinrichtungen + Unternehmen und sonstige private Einrichtungen

Projekte haben zwischen 8 und 15 Projektpartner aus 4 bis 7 Ländern sowie 2,5 bis 3 Mio. Euro Gesamtkosten bei einer Laufzeit von maximal 3 Jahren. Ein Hauptpartner (Lead Partner) übernimmt die organisatorische, inhaltliche und finanzielle Gesamtverantwortung des Projekts.

## Weitere Informationen und Unterstützung:

Aktuelle Informationen und Antragsfristen: [www.alpine-space.eu](http://www.alpine-space.eu)

### Nationale Kontaktstelle des Alpenraumprogramms

im Bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz in München:

Katharina Ertl

089 - 9214 - 4307

[Katharina.Ertl@stmuv.bayern.de](mailto:Katharina.Ertl@stmuv.bayern.de)

### Programmsekretariat des Alpine Space Programme

Heßstraße 128

80797 München

089 - 9214 - 1800

[jts@alpine-space.eu](mailto:jts@alpine-space.eu)